

## Bevölkerung im Kanton Luzern

### **Kanton Luzern wächst dank Zuwanderung**

**Zwischen 1981 und 2017 ist die ständige Wohnbevölkerung im Kanton Luzern um 107'301 Personen oder 35,9 Prozent gewachsen. Dazu beigetragen haben vor allem Wanderungsgewinne – zu 60 Prozent. 40 Prozent des Wachstums sind auf den Geburtenüberschuss zurückzuführen.**

In den vergangenen sieben Jahren verteilte sich der gesamte Wanderungsgewinn anteilmässig zu 92 Prozent auf Zuzüge aus dem Ausland und zu 8 Prozent auf Zuzüge aus dem Inland.

#### **Tendenz zu kleinen Haushalten setzt sich fort**

Im Jahr 2017 bestanden im Kanton Luzern rund 174'000 Privathaushalte. Seit 1970 hat sich diese Zahl mehr als verdoppelt. 2017 waren ein Drittel aller Privathaushalte Einpersonen- und Zweipersonenhaushalte. Hatte die durchschnittliche Haushaltsgrösse im Jahr 1970 noch 3,4 Personen pro Haushalt betragen, verringerte sie sich in den letzten knapp 50 Jahren auf 2,3 Personen pro Haushalt. Zur Verkleinerung der Haushaltsgrösse tragen unter anderem die Tendenz zur späteren Familiengründung, der Geburtenrückgang, und die steigende Lebenserwartung bei.

#### **Mehr als jede/r Vierte hat Migrationshintergrund**

Ende 2017 lebten 74'994 Ausländerinnen und Ausländer mit ständigem Wohnsitz im Kanton Luzern. Ihre Zahl ist seit 1991 um 93 Prozent gestiegen (+36'190 Personen). In demselben Zeitraum nahm der Ausländeranteil von 11,9 Prozent auf 18,4 Prozent zu. Im Jahr 2016 hatten 28 Prozent der ständigen Wohnbevölkerung im Kanton Luzern im Alter ab 15 Jahren einen Migrationshintergrund. Bei Schweizerinnen und Schweizern betrug dieser Anteil 12 Prozent.

Weitere Informationen zu den Themen Bevölkerungsentwicklung, Haushalte und Formen des Zusammenlebens sowie Migration und Integration finden Sie in der neuen Ausgabe von LUSTAT Aktuell.



[Zur Publikation](#)



[Zu den Daten](#)

Luzern, 15. November 2018

Weitere Informationen:

Sibylle Haas, wissenschaftliche Mitarbeiterin LUSTAT Statistik Luzern,

Tel. 041 228 73 23

Vorliegende Medienmitteilung wurde gemäss den Grundsätzen der Charta der öffentlichen Statistik der Schweiz erstellt.